

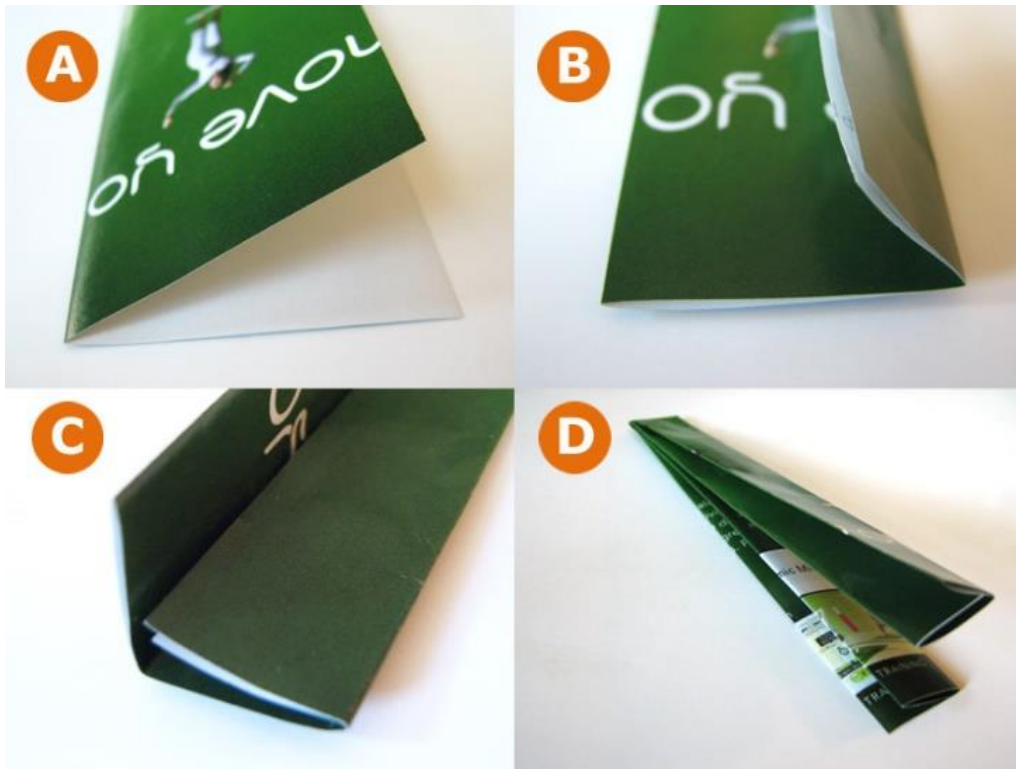
# Topfuntersetzer aus alten Zeitschriften



Reisst aus einer alten Zeitschrift, die ihr nicht mehr braucht 6 Seiten heraus. Die Reisskanten schneidet ihr so ab, dass alle Seiten gleich breit sind. Dann schneidet ihr alle Seiten nochmals in die Hälfte der Länge nach.

Nun faltet ihr alle Streifen zuerst mal in die Hälfte, wieder der langen Seite entlang. Dann faltet ihr sie in Drittel, die Schnittseite zuerst nach innen falten, dass die schönere Seite anschliessend aussen zu liegen kommt.

Wie auf diesem Bild:



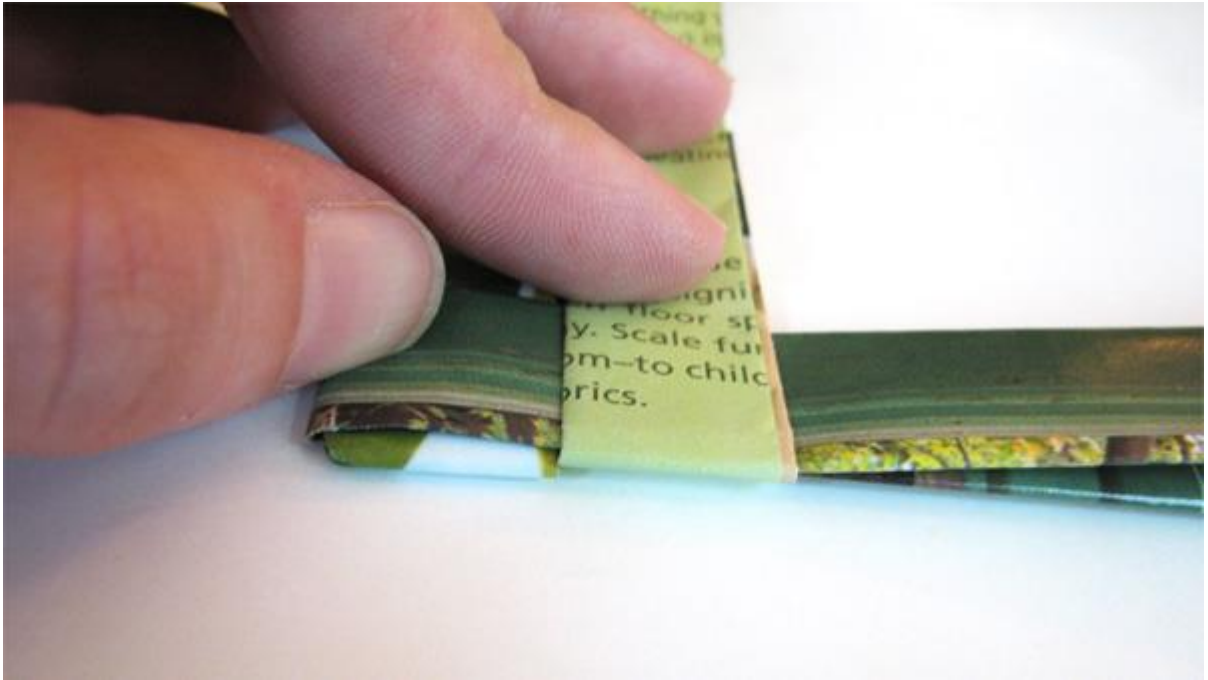
Bei D müsst ihr die Streifen dann noch in der Länge halbierend falten.  
 Wenn ihr das mit allen Streifen gemacht habt, können wir mit dem Weben beginnen.

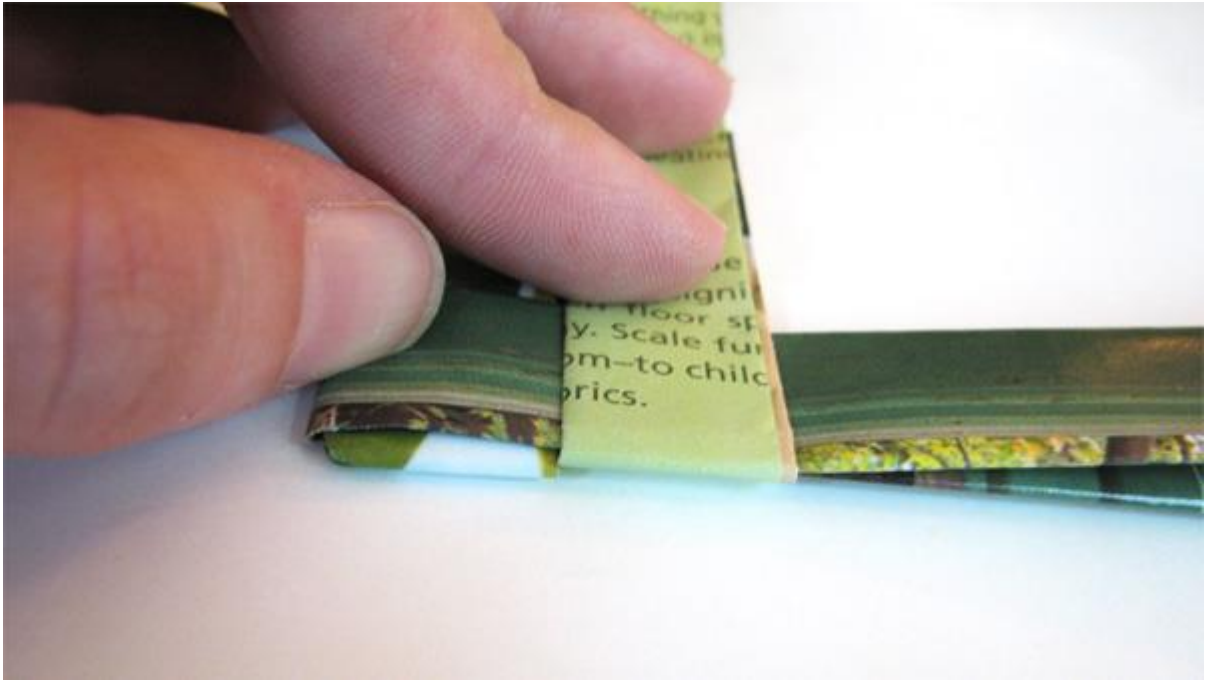
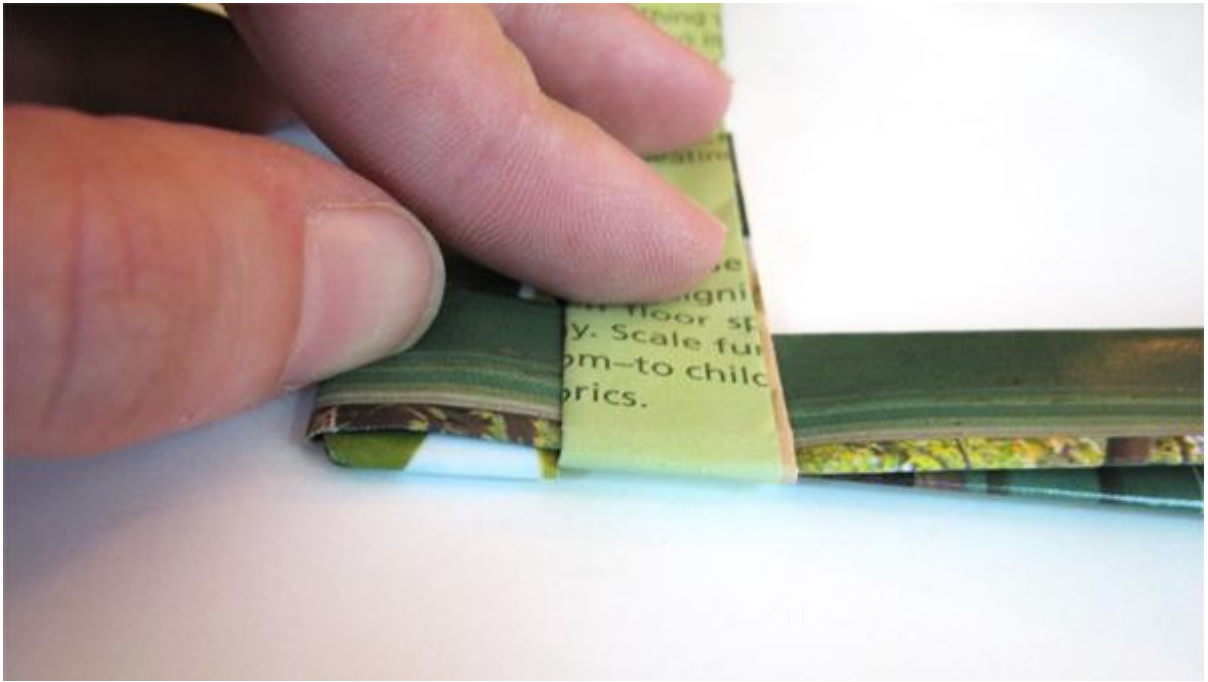
- 1.
2. Zwei Streifen miteinander verhaken wie auf dem unteren Bild.



Dies ist dann die untere linke Ecke eures Untersetzers.

3. Fügt nun einen zweiten Streifen hinzu, der sich um die Aussenseite des horizontalen unteren Streifens wickelt.





4. Fahrt dann so weiter, immer Abwechslungsweise.



Füge nun einen Streifen nach dem anderen abwechselnd hinzu. Verwebe diese dann miteinander, so dass er immer abwechselnd innen und aussen zu liegen kommt, wie auf dem Bild. Achte dabei darauf, dass die Streifen satt aneinander liegen.

Drehe die Arbeit auch ab und zu um, um auf der Rückseite zu schauen, dass die Streifen da auch richtig liegen.

Wenn du je sechs Streifen auf jeder Seite hast, kannst du die Arbeit beenden.

Das machst du wie auf dem nächsten Bild zu sehen ist:



Die Streifen, welche aussen bei liegend sind in der letzten Reihe werden sozusagen verwoben. Das heisst, du schneidest den einen der beiden Streifen in der gleichen Reihe ab, und legst den andern darüber und steckst ihn beim zweiten Streifen ein. (Bild oben rechts)

Dann bleiben dir die Streifen übrig, die jeweils in der letzten Reihe dazwischen liegend sind, also innen liegen. Die kannst du einfach mit der Schere abschneiden. (Sieh auf dem folgenden Foto)



Dann könnt ihr wenn ihr wollt die lockeren Enden noch mit etwas Weissleim verkleben, ist aber nicht unbedingt nötig.

Oder wenn ihr nicht so schön farbige Seiten verwendet habt, könnt ihr auch in farbiges Klebeband noch um den Rand ankleben, wie ihr wollt.



So nun ist der Untersetzer fertig.

Wollt ihr einen grösseren Untersetzer machen, müsst ihr schauen, dass eine A3 grosse Werbungsbrochure nehmt.

VIEL SPASS BEIM AUSPROBIEREN!